

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:411703-2011:TEXT:DE:HTML>

**D-Mettmann: Personensonderbeförderung (Straße)  
2011/S 252-411703**

**Auftragsbekanntmachung**

**Dienstleistungen**

Richtlinie 2004/18/EG

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

I.1) **Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

Kreis Mettmann, Amt für Schulen und Kultur  
Am Kolben 1  
Zu Händen von: Frau Wedderburn  
40822 Mettmann  
DEUTSCHLAND  
Telefon: +49 210499-2043  
E-Mail: [a.wedderburn@kreis-mettmann.de](mailto:a.wedderburn@kreis-mettmann.de)  
Fax: +49 210499-5003

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: [www.kreis-mettmann.de](http://www.kreis-mettmann.de)

**Weitere Auskünfte erteilen:** die oben genannten Kontaktstellen

**Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken:**

Kreis, Mettmann, Der Landrat  
Am Kolben 1  
Kontaktstelle(n): Amt für Schulen und Kultur  
Zu Händen von: Frau Wedderburn  
40822 Mettmann  
DEUTSCHLAND  
Telefon: +49 2104992043  
Fax: +49 2104995003  
Internet-Adresse: [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)

**Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:** die oben genannten Kontaktstellen

I.2) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Lokalbehörde

I.3) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung  
Bildung

I.4) **Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

**Abschnitt II: Auftragsgegenstand**

II.1) **Beschreibung**

- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:**  
Schülerbeförderung zu den Förderschulen des Kreises Mettmann.
- II.1.2) **Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**  
Dienstleistungen  
Dienstleistungskategorie Nr 27: Sonstige Dienstleistungen  
Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Kreis Mettmann.  
NUTS-Code DEA1C
- II.1.3) **Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)**  
Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag
- II.1.4) **Angaben zur Rahmenvereinbarung**
- II.1.5) **Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**  
Schülerbeförderung zu drei Förderschulen des Kreises Mettmann im Rahmen mehrerer Fahrdienstlinien:  
Abholung der Schüler am jeweiligen Treffpunkt aus verschiedenen Einzugsgebieten, Abholung an der Schule und Rücktransport zum Ort der Abholung bzw. abweichender Ort.
- II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60130000
- II.1.7) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**  
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja
- II.1.8) **Lose**  
Aufteilung des Auftrags in Lose: ja  
Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose
- II.1.9) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**  
Der angegebene geschätzte Auftragswert bezieht sich auf die Laufzeit von 48 Monaten für alle Lose.  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 563 000,00 EUR
- II.2.2) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein
- II.2.3) **Angaben zur Vertragsverlängerung**
- II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung**  
Beginn 22.8.2012. Abschluss 8.7.2016

**Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 1

Bezeichnung: Helen- Keller- Schule, Ratingen Linie GR 15

- 1) **Kurze Beschreibung**  
Schülerbeförderung zur Helen- Keller- Schule, Ratingen.
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60130000
- 3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 82 175,00 EUR

4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**  
Beginn 22.8.2012. Abschluss 8.7.2016

5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 2

Bezeichnung: Schule an der Virneburg, GL 4

1) **Kurze Beschreibung**  
Schülerbeförderung zur Schule an der Virneburg, Langenfeld.

2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60130000

3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 84 436,00 EUR

4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**  
Beginn 22.8.2012. Abschluss 8.7.2016

5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 3

Bezeichnung: Schule an der Virneburg, Langenfeld GL 15

1) **Kurze Beschreibung**  
Schülerbeförderung zur Schule an der Virneburg, Langenfeld.

2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60130000

3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 83 980,00 EUR

4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**  
Beginn 22.8.2012. Abschluss 8.7.2016

5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 4

Bezeichnung: Schule an der Virneburg, Langenfeld GL 16

1) **Kurze Beschreibung**  
Schülerbeförderung zur Schule an der Virneburg, Langenfeld.

2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60130000

3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 84 436,00 EUR

4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**  
Beginn 22.8.2012. Abschluss 8.7.2016

5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 5

Bezeichnung: Schule am Peckhaus, Mettmann, SP 1

1) **Kurze Beschreibung**  
Schülerbeförderung zur Schule am Peckhaus, Mettmann.

2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60130000

- 3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 208 705,00 EUR
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**  
Beginn 22.8.2012. Abschluss 8.7.2016
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 6

Bezeichnung: Schule am Peckhaus, Mettmann, Schwimmfahrten

- 1) **Kurze Beschreibung**  
Schülerbeförderung von der Schule am Peckhaus, Mettmann zum Mettmanner Hallenbad und wieder zurück.
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60130000
- 3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 18 405,00 EUR
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**  
Beginn 22.8.2012. Abschluss 8.7.2016
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

- III.1) **Bedingungen für den Auftrag**
  - III.1.1) **Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:**
  - III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:**  
Die Zahlungsbedingungen richten sich nach § 17 VOL/B i. V. m. den Regelungen der Vertragsbedingungen des Kreises Mettmann. Ein Skontoabzug erfolgt nicht.
  - III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**  
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter gem. § 6 Abs. 2 EG VOL/A.
  - III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen**  
Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: nein
- III.2) **Teilnahmebedingungen**
  - III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**  
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Mit dem Angebot sind gem. § 7 EG VOL/A folgende Unterlagen vorzulegen: - Eigenerklärung zum fairen Wettbewerb - Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der in § 6 Abs. 4 und 6 EG VOL/A genannten Ausschlussgründe - Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Zahlung der Sozialbeiträge, Steuern und Abgaben - Verpflichtungserklärung zu § 30a Bundeszentralregistergesetz -ggfs. Bietergemeinschaftserklärung -ggfs. Eigenerklärung zu Verbindungen mit anderen Unternehmen derselben Branche. Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung folgende Eignungsnachweise ergänzend zu fordern: - Grobkalkulation. Bei Bietergemeinschaften sind die o.g. Unterlagen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.
  - III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**  
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Gem. § 7 EG VOL/A: 1. Eigenerklärung über Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung, Deckungssumme 1.500.000

EUR 2. Bankauskunft als Drittauskunft des jeweiligen Kreditinstituts, welche die Solvenz (Zahlungsfähigkeit, Liquidität) des Bieters nachweist. Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung folgende Eignungsnachweise ergänzend zu fordern: - Bilanzen oder Bilanzauszüge der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren oder andere geeignete Nachweise für diesen Zeitraum (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nachweisen. Bei Bietergemeinschaften sind die o.g. Unterlagen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Zu 1. Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 500 000 EUR. Bei Beauftragung ist die Deckungssumme auf 3 000 000 EUR zu erhöhen.

### III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Mit dem Angebot sind gem. § 7 EG VOL/A folgende Unterlagen vorzulegen: - Eigenerklärung über min. zwei Referenzen über die Beförderung von Schülern im Schulverkehr - Angabe der durchschnittlichen Anzahl der im Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter in den Jahren 2009, 2010 und 2011, gegliedert nach.

Fahrern und sonstigem Personal. Die Anzahl der fest angestellten Mitarbeiter ist gesondert auszuweisen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Zu 1: Die Referenzen sind im Zeitraum der Kalenderjahre 2009 bis 2011 durch eine Auflistung der/ des Auftraggeber(s) mit Angabe der jeweiligen Beförderungszahl (Personen) vorzulegen.

### III.2.4) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

### III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**

#### III.3.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein

#### III.3.2) **Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal**

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

## **Abschnitt IV: Verfahren**

### IV.1) **Verfahrensart**

#### IV.1.1) **Verfahrensart**

Offen

#### IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

#### IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

### IV.2) **Zuschlagskriterien**

#### IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

Niedrigster Preis

#### IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

### IV.3) **Verwaltungsangaben**

#### IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

40-31 FD 04-11

#### IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**

nein

#### IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung**

Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 2.2.2012 - 15:00

Kostenpflichtige Unterlagen: nein

IV.3.4) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

9.2.2012 - 23:59

IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**

bis: 10.4.2012

IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 10.2.2012 - 10:00

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI.3) **Zusätzliche Angaben**

Die Vergabeunterlagen können schriftlich bei den unter Punkt I.1 genannten Kontaktstellen angefordert oder elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW unter <http://www.evergabe.nrw.de> abgerufen werden. Die Nutzung des Vergabemarktplatzes ist kostenfrei. Nach einer Registrierung und erneuten Anmeldung können die Vergabeunterlagen angefordert bzw. heruntergeladen werden. Unter <http://www.evergabe.nrw.de/VJMPCenter/> finden Sie weitere Informationen. Soweit Auskünfte erforderlich werden, können Fragen schriftlich an die unter I.1 genannten Kontaktstellen gerichtet oder über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes NRW gestellt werden.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend): Nein

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Düsseldorf

Am Bonnhof 35

40474 Düsseldorf

DEUTSCHLAND

E-Mail: [poststelle@bezreg-duesseldorf.nrw.de](mailto:poststelle@bezreg-duesseldorf.nrw.de)

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-duesseldorf.nrw.de/organisation/vergabekammer/index.html>

VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim öffentlichen Auftraggeber (Kreis Mettmann) zu rügen (§ 107 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder Bewerbung gegenüber dem Kreis Mettmann geltend gemacht werden (§ 107 Abs. 3 Nr.

2-3 GWB). Teilt der Kreis Mettmann dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer Düsseldorf zu stellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 101a GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertrage nach Absendung dieser Information durch den Kreis Mettmann geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den Kreis Mettmann; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter / Bewerber kommt es nicht an.

VI.4.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
19.12.2011